

Keine Chance für Schmutz und gefährliche Stäube

ZF Marine setzt auf Reinigungstechnik von Nilfisk-ALTO

Rund 3.000 Hochleistungsgetriebe verlassen jedes Jahr die Produktionshallen der ZF Marine GmbH in Friedrichshafen, um schnelle Schiffe, Fähren und große Luxusjachten in See stechen zu lassen. Das Leistungsspektrum des süddeutschen Unternehmens steht weltweit für exzellente Qualität und hohe technologische Finesse. Wichtige Voraussetzung für diese Reputation ist absolute Sauberkeit in der Fertigung, die mithilfe eines durchdachten Reinigungskonzepts jederzeit gewährleistet ist. Die regelmäßige Grundreinigung der beiden Werkshallen übernimmt ein externer Dienstleister. Für die Zwischenreinigung der besonders empfindlichen Böden an den Prüfständen und in der Montage kommen Bodenreinigungsmaschinen von Nilfisk-ALTO zum Einsatz. In der kleinen Sägerei im Versandbereich macht zudem ein Sicherheitssauger des Bellenberger Reinigungsspezialisten gefährlichen Holzstäuben den Garaus.

Dieser Anwenderbericht ist im Fachmagazin „rationell reinigen“, Holzmann Verlag GmbH & Co. KG, Ausgabe 4/2010 erschienen.

In den Hallen 5 und 47 der ZF Marine GmbH in Friedrichshafen fertigen rund 100 Mitarbeiter Schiffsgetriebe für den höheren Leistungsbereich. Schmier- und Klebstoffe sowie Lösungsmittel, Farben, Späne und Stäube sind dabei tägliche Begleiter, die nicht zu vermeiden sind. Doch geduldet werden sie deshalb keineswegs. „Schmutz und Staub sind nicht nur für die empfindlichen High-Tech-Komponenten der Getriebe unverträglich. Auch die Elektrofahrzeuge in den Werkshallen sind auf stark verschmutzten Böden nicht lange lebensfähig“, so Adam Huptas, Mitarbeiter der Arbeitsvorbereitung bei der ZF Marine. Für die notwendige Grundreinigung arbeitet der Marine-Spezialist seit langem mit einem Reinigungsdienstleister zusammen, der in circa monatlichen Intervallen die Hallen mit „schwerem Putzgerät“ säubert. Dazwischen hatte bis dato eine in die Jahre gekommene Kehrmaschine die Aufgabe, für Ordnung zu sorgen.

Dieser Wartungszyklus sollte nach einer zeit- und kostenintensiven Bodensanierung optimiert werden. Im Rahmen eines umfassenden Modernisierungsprojekts wurde der Materialfluss entlang der gesamten Wertschöpfungskette neu konzipiert. Alle Rohwaren und Zukaufteile fließen nun vom Wareneingang am einen Ende der Halle durch die verschiedenen Montagearbeitsplätze und Prüfstände ans andere Ende – zur Lackiererei und dem Versand. Parallel zu diesen größeren Umbaumaßnahmen entschloss sich das Unternehmen, die Bodenbeläge im Montage- und Prüfstandsbereich zu sanieren. Die Beschichtung des Bodens wurde dabei auf die speziellen Anforderungen in der Montage ausgerichtet – etwa in punkto Stoß- und Abriebfestigkeit. Für die Zwischenreinigung und Instandhaltung der neuen Böden sollte nun eine professionelle und moderne Reinigungslösung beschafft werden. Das Anforderungsprofil, das der Bellenberger Reinigungsprofi Nilfisk-ALTO am besten erfüllen konnte, umfasste verschiedene Kriterien: „Zum einen waren wir auf der Suche nach einer effizienten Maschine für die Nassreinigung der Großflächen. Zum anderen stand eine kompakte Scheuersaugmaschine auf der Agenda, um den Schmutz unter den Werkbänken und Montageböcken sowie in kleinen Nischen zwischen den Arbeitsplätzen zu entfernen“, erläutert Huptas. Besonders wichtig war ihm dabei eine batteriebetriebene Reinigungslösung mit integriertem Ladegerät, um Kabelsalat – und somit Unfallgefahr – zu vermeiden. Ein weiteres K.O.-Kriterium lag in der intuitiven Bedienung: Da die Geräte für die Zwischenreinigung vorgesehen waren, sollte jeder Mitarbeiter grundsätzlich in der Lage sein, deren Bedienung und Wartung schnell zu erlernen. Für die kleine Sägerei stand darüber hinaus ein kompakter und dennoch sehr

leistungsfähiger Sicherheitssauger für die Beseitigung von Holzspänen und -stäuben auf der Einkaufsliste. Nach einer ausführlichen Präsentation des Nilfisk-ALTO Portfolios durch den lokalen Fachhandelspartner ROKA aus Allensbach entschied sich ZF Marine für die Maschinen des Bellenberger Reinigungsgeräteherstellers. Beschafft wurden die Aufsitz-Scheuersaugmaschine SCRUBTEC BOOST R 81 S, zwei Mitgänger-Scheuersaugmaschinen vom Typ SCRUBTEC 553 B Combi sowie der Industrie-Sicherheitssauger ATTIX 995 für die Staubklassen M und H sowie für explosive Stäube der Zone 22.

Kompromisslose Sauberkeit für die neuen Böden

Die 1.920 Quadratmeter große Montagefläche sowie die circa 80 Quadratmeter des Prüfstandbereichs in Halle 4 sind heute in glänzendem Zustand. Gleiches gilt für die etwas kleinere Produktionshalle 47. Nahezu jeder Kollege der 50-köpfigen Montagemannschaft ist nach einer kurzen Einweisung mühelos in der Lage, die Aufsitz-Scheuersaugmaschine SCRUBTEC BOOST zu bedienen. In 81 Zentimeter breiten Bahnen reinigen die Mitarbeiter nun bei Bedarf die Fahrwege und Abstellflächen – einfach und bequem beim „Drüberfahren“. Die lange Batterielaufzeit der Maschine garantiert, dass der Anwender sofort mit der Reinigung beginnen kann – selbst wenn das Gerät länger nicht benutzt wurde. Für besondere Effizienz, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit bei der Reinigung sorgt die neue BOOST-Scheuertechnologie. Das patentierte Orbital-Scheuerkopfsystem ist mit rechteckigen Scheuerpads und Bürsten ausgestattet und hält die Reinigungslösung im Bürstendeck, anstatt sie – wie bei herkömmlichen Maschinen – aus dem Pad herauszuschleudern. Das Reinigungskonzentrat wird somit ohne zu spritzen auf den Boden übertragen. Die schwingende Scheuerbewegung mit einem optimalen Anpressdruck sorgt zudem für die effiziente Reinigung. Dabei greift sie den Schmutz aus allen Richtungen an – bis an die Wand.

Ein automatisches Reinigungsmittel-Mischsystem regelt darüber hinaus das optimale Verhältnis zwischen Frischwasser und Reinigungskonzentrat. Der Wasser- und Reinigungsmittelbedarf lässt sich dadurch um bis zu 50 Prozent senken. Dies schont nicht nur die Umwelt. Hinzu kommt, dass der Bediener unterbrechungsfrei und schnell arbeiten kann, anstatt die jeweils 110 Liter fassenden Frisch- und Schmutzwassertanks nachfüllen bzw. entleeren zu müssen – schließlich finden die Reinigungsarbeiten während der Arbeitszeit statt. Damit die sauberen Böden ohne Rutschgefahr schnell wieder begehbar sind, verfügt die SCRUBTEC BOOST über einen Vaccu-Track Saugfuß, der sich hinten an der Maschine befindet. Dieser nimmt das Wasser in den in Kurven vollständig auf und minimiert unfallgefährliche nasse Stellen.

Sind alle Verschmutzungen beseitigt, parkt der Anwender den kompakten Aufsitzer direkt in der Halle – neben den beiden Mitgänger-Scheuersaugmaschinen SCRUBTEC 553 B Combi. Die beiden wendigen Nachläufer werden ebenfalls zur nassen Zwischenreinigung eingesetzt. Durch ihre schmalen Maße von 1.190*510*1.050 Millimetern befreit die Maschine die verwinkelten Montagearbeitsplätze sowie die schwer zugänglichen Prüfstände ohne Mühe vom täglich anfallenden Schmutz. Die 53 Zentimeter breite Tellerbürste arbeitet dabei mit einer Geschwindigkeit von 135 Umdrehungen in der Minute. Neben den überzeugenden Reinigungsergebnissen und der ebenfalls langen Laufzeit der 24-Volt-Batterie glänzt die SCRUBTEC 553 auch durch ihre äußerst komfortable Anwendung. Der Bürstenantrieb von 480 Watt ermöglicht eine „Höchstgeschwindigkeit“ von bis zu 4 km/h. Ein besonderer Vorteil für Adam Huptas: Die rotierenden Bürsten sorgen für den Fahrtrieb. Somit muss der Anwender die Maschine nicht mittels eigener Körperkraft schieben.

Ein weiterer Pluspunkt in Sachen Bedienerfreundlichkeit ist das selbst erklärende Bedienfeld mit einfacher, verständlicher Menüführung. Zudem lassen sich die Saugfußlippen und der Saugfuß

ohne weiteres Werkzeug an die jeweilige Reinigungsaufgabe anpassen. Das Endergebnis: Streifenfreie Sauberkeit in der Montage und an den Prüfständen.

Staubfreie Luft für mehr Arbeitssicherheit

Sind die Getriebe montiert, geprüft und lackiert, endet der Materialfluss im Versand. Dort werden die Endprodukte sicher in Holzkisten verpackt. Ein standardisierter Holzplatten-Bausatz dient hierbei als Basis. Hinzu kommen Kanthölzer und Holzbalken zur individuellen Befestigung der Antriebe. Das Zuschneiden dieser Verpackungsteile geschieht in der Absägerei, dem Arbeitsplatz des Sicherheitssaugers ATTIX 995-0H/M SD XC Type 22. Mit seinen kompakten Maßen von 615*690*990 Millimetern „verschwindet“ er geradezu in seiner Ecke und passt sich den beengten Raumverhältnissen ideal an. Die Hauptaufgabe des Industriesaugers ist das Beseitigen von Holzspänen und gefährlichen Holzstäuben. Bis zu 99,995 Prozent aller in der Luft befindlichen Stäube werden durch die große Oberfläche des eingebauten H-Klasse-Filters aufgefangen und gesammelt. Mit einer Saugleistung von zweimal 1.500 Watt und einer Luftmenge von zweimal 3.600 Litern in der Minute sorgt das Zwei-Motoren-Konzept dabei für eine konstant hohe Reinigungsleistung. Wie seine Verwandten in der Bodenreinigung bietet auch der ATTIX 9 optimalen Arbeitskomfort. Mithilfe des automatischen Filter-Abreinigungssystems XtremeClean wird die Filteroberfläche während der Laufzeit des Geräts gereinigt. Ein kraftvoller Luftstrom säubert jeweils eine Hälfte des Filterelements, während die andere Hälfte weiterhin aktiv arbeitet. Alle 30 Sekunden ändert sich dabei die Luftrichtung, so dass keine Ablagerung entstehen können. Unterstützt werden diese Profi-Eigenschaften durch eine effiziente Schmutzentsorgung. Der kipp- und herausnehmbare Edelstahlbehälter mit einem Volumen von 50 Litern verfügt über eine Absetzmechanik inklusive Rollen. So kann er ohne Mühe aus dem Saugfahrgestell entnommen werden. Der Behälter wird nach unten gedrückt und auf Rollen aus dem Rahmen geschoben.

In Sachen Hygiene- und Sauberkeitsstandards bleiben heute für Adam Huptas keine Wünsche offen: „Die Kombination aus turnusmäßiger Grundreinigung durch unsere Partner und der komfortablen Zwischenreinigung mithilfe der Nilfisk-ALTO Maschinen ist rundum gelungen“. Wäre es nicht zu ungewöhnlich, die Mittagspausen auf dem Boden zu verbringen anstatt in der Kantine, könnten die Mitarbeiter dies in den beiden Produktionshallen problemlos tun.

Über ZF Marine GmbH

Mit etwa 160 Mitarbeitern entwickelt, produziert und vertreibt die ZF Marine GmbH in Deutschland Schiffsgetriebe im höheren Leistungsbereich (1.000 – 10.000 kW). Diese Hochleistungsgetriebe zeichnen sich durch ein niedriges Gewicht und exzellente Qualität aus und sind für den Markt der „schnellen“ Schiffe konzipiert – typische Anwendungen sind große und sehr große Luxusmotorjachten (Megajachten), Schiffe der Küstenwache, schnelle Fähren etc. Zusätzlich ist der Standort in Friedrichshafen verantwortlich für Entwicklung und Test neuer Baureihen großer Getriebe für Arbeitsschiffe, die in Tankern, Containerschiffen, Transportschiffen etc. zusammen mit mittelschnell laufenden Dieselmotoren (2.000 – 14.000 kW) ihre Anwendung finden. Diese Getriebe werden dann an anderen Standorten der ZF Marine kundennah produziert und vertrieben.

Bildanforderung

Bildmaterial stellen wir Ihnen gerne auf Anfrage zur Verfügung. Kontakt: mny@press-n-relations.de

**Weitere Informationen:**

Nilfisk-ALTO - Geschäftsbereich der Nilfisk-Advance AG
Guido-Oberdorfer-Straße 10 – D-89287 Bellenberg
Telefon: 0180-5373737
(0,14 EUR/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunkhöchstpreis 0,42 EUR/Min.)
info.de@nilfisk-alto.com - www.nilfisk-alto.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Press'n'Relations GmbH – Monika Nyendick
Magirusstraße 33 – D-89077 Ulm
Tel.: 0731 96287-30 – Fax: 0731 96287-97
mny@press-n-relations.de - www.press-n-relations.de

Nilfisk-ALTO mit Sitz in Süddeutschland ist ein Geschäftsbereich der Nilfisk-Advance AG in Rellingen bei Hamburg. Diese gehört zur dänischen Nilfisk-Advance A/S, einem der weltweit größten Anbieter von Reinigungsgeräten mit einem Umsatz von 690 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2009 und 4.800 Mitarbeitern. Das Unternehmen hat Standorte in allen wichtigen europäischen Ländern sowie in den USA und in Asien. Die Zentrale liegt in Dänemark. Produktionsstandorte sind in Dänemark, Deutschland, Ungarn, Singapur, China, Italien, Mexiko und den USA. Ein wesentlicher Bestandteil von Nilfisk-ALTO liegt in der traditionsreichen Technologiemarke Wap. Diese steht für beständige Qualität bei der Entwicklung, Konstruktion und Produktion von Hochdruckreinigern und Saugern. Neue Ideen gepaart mit der fast 50-jährigen Erfahrung von Wap spiegeln sich im aktuellen Produktprogramm wieder. Nilfisk-ALTO liefert Kunden aus den Bereichen Landwirtschaft, rund ums Rad, Industrie, Kommunen, Gewerbe und Handwerk, sowie Reinigungs-Dienstleistern und privaten Endverbrauchern ein umfassendes Programm an qualitativ hochwertigen Hochdruckreinigern, Nass-/Trockensauger und Bodenreinigungsmaschinen. Gemeinsam mit Nilfisk-Advance kann das Unternehmen heute auf eine über 104-jährige erfolgreiche Firmengeschichte zurückblicken.